Turn- und Sportverein Hermannsburg von 1904 e.V.

Vereinsnachrichten Internet-Version

Nummer 23, Winter 2001/2002

Vorwort

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des TuS Hermannsburg

Zum Jahresende möchten wir allen Übungsleitern, Trainern, Betreuern und Helfern für ihren Einsatz für den Verein danken. Den Aktiven gratulieren wir zu den vielen kleinen und großen Erfolgen, von denen auf den folgenden Seiten berichtet wird.

Die gute Arbeit aller Trainer ließ die Mitgliederzahl konstant bei ca. 1990 bleiben. Leider gibt es einige Klagen von Übungsleitern über fehlende Bereitschaft jüngerer Mitglieder sich für sportliche Leistung entsprechend anzustrengen und sich den Regeln eines Trainingsbetriebes unterzuordnen. Es wäre daher wünschenswert, wenn möglichst viele Eltern ab und zu beim Trainingsbetrieb anwesend wären und auch verstärkt Fahrdienste übernehmen würden, da unsere drei Vereinsbusse mit Fahrten zu Jugendwettkämpfen hoffnungslos ausgebucht sind.

Ein Problem hat uns dieses Jahr ständig in Atem gehalten und viel Arbeit abverlangt: der neugebaute Fußballtrainingsplatz stand ständig durch einen Nivellierungsfehler unter Wasser. Nunmehr sind 300 m^3 Mutterboden abgeschoben und durch Kies ersetzt worden. Wir hoffen, dass der Platz Pfingsten 2002 zur 75 Jahr-Feier der Fußballabteilung bespielbar ist.

Zum Abschluss des Jahres bedanken wir uns ganz besonders bei den vielen, vielen Geschäftsleuten Hermannsburgs und der Umgebung für die großzügige finanzielle Unterstützung des Vereins mit Werbung, Trainings- und Spielkleidung und Annoncen in den Vereinsnachrichten sowie Geld- und Sachspenden.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Förderern des TuS ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2002.

Euer TuS Hermannsburg e.V.
Der Vorstand

Berichte aus den TuS Abteilungen

Abteilung Triathlon

22. September 2001: Erfolgreicher Duathlon-Tag

Am 22. September fand der lang vorbereitete Duathlon-Tag im Waldstadion statt. Ca. 130 Ausdauersportler und –sportlerinnen aus ganz Niedersachsen und angrenzenden Bundesländern trafen sich hier, um sich im Laufen und Radfahren zu messen. Eingebettet von Tagen des Dauerregens boten sich während der Wettkämpfe dennoch gute sportliche Bedingungen.

Wenige Sekunden nach dem Startklick!

Um 14 Uhr sollte der Startschuss zum ersten Schüler-Duathlon fallen, doch es ertönte lediglich ein leiser „Klick“ - dieses war glücklicherweise auch die einzige Panne während des gesamten Hermannsburger Duathlon-Tages. Die 50 Mädchen und Jungen ließen sich jedoch davon nicht beirren, starteten alle gemeinsam und gingen auf die 1km lange Laufstrecke. Viele Sportler hatten für den Hermannsburger Duathlon auch eine weite Anreise nicht gescheut. So gingen Duathleten z.B. aus Bokeloh, Varel, Hildesheim und Magdeburg zusammen mit einer starken Gruppe aus Hermannsburg und Umgebung auf die 1 km lange Laufstrecke, 5 km lange Radstrecke und schließlich noch einmal auf die 1 km Laufstrecke. Als erster von allen Startern erreiche Jan Bruns vom VfV Hildesheim mit einer Zeit von 18 Minuten und 58 Sekunden das Ziel. Mira Weimann (mittlerweile im Niedersächsischen Triathlon Kader) vom Lehrter SV belegte mit einer Zeit von 21:31 den ersten Platz der Mädchen. Auch die heimischen Athleten zeigten hervorragende Leistungen. Der erste Platz der Altersklasse Schülerinnen C ging an Linda Naderhoff. In der gleichen Altersklasse erreichten Sarah Ermgassen den dritten und Rebecca Lühmann den fünften Platz. Viola Garmatter wurde in der Altersklasse Schülerinnen B Vierte vor Jana Peters aus Celle, die den fünften Platz belegte. Im Feld der Schülerinnen A belegte Caroline Garmatter Platz zwei. Im zahlenmäßig stärksten Teilnehmerfeld der Schüler B konnte sich Thorsten Naderhoff (TuS Hermannsburg) den dritten Platz sichern. Die Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler aus Hermannsburg sind in der Tabelle am Ende des Berichts zusammengefasst.

Pünktlich um 15 Uhr startete dann das Erwachsenenrennen. Hier nahmen 80 Ausdauersportler/-innen den Kampf gegen die Uhr auf. Vom Waldsportplatz führte die Laufstrecke am Hiesterhof vorbei bis zu einem Wendepunkt nach 2,5 km. Bereits dort hatte sich schon ein sechsköpfiges Feld von Spitzenläufern gesammelt, die gemeinsam bereits nach ca. 16:30 Minuten die Wechselzone erreichten. Von dort ging es auf den Rennrädern mit hohem Tempo Richtung Unterlüß. Bereits dort legte Thorsten Bickel (SV Concordia Ihrhove) den Grundstein für seinen späteren Sieg. Verfolgt wurde er von Carsten Schemionek (HSV Helmstedt). Bei den Frauen gab es auf der Radstrecke einen Führungswechsel, denn dort überholte die spätere Siegerin Eva Kellermann-Meier (Braunschweig) die laufstarke Birgit Bröger (Braunschweig). Im Waldstadion wurden die Athleten von vielen Zuschauern kräftig angefeuert, bevor sie die letzte Disziplin; den Lauf über 5 km bewältigten. Hier gelang es Detlef Klages (MTV Müden) hinter Thomas Röver (SV Kali Wolmirstedt) auf den vierten Platz der Gesamtwertung zu laufen. Den Gesamtsieg holte sich Thorsten Bickel mit einer hervorragenden Zeit von 1:20:50 Stunden, womit er nur knapp den Streckenrekord von Marek Jaskolka verfehlte. Die Frauenwertung gewann Eva Kellermann-Meier vor Birgit Bröger und Kerstin Jansen (TSV Victoria Linden).

Die letzten Startvorbereitungen ...

Auch unsere Hermannsburger Teilnehmer konnten sich gut behaupten. Maria Gabriel belegte in der Altersklasse TW16 den 1. Platz nach einer Wettkampfzeit von 1:53:49 und Bernd Eichert, uns allen bekannt vom Sportabzeichen, erreichte nach 1:58:49 das Ziel und damit den sechsten Platz der Altersklasse TM50. Alle anderen Triathleten konnten sich nicht dem Wettkampf stellen, da sie mit der Durchführung der Veranstaltung alle Hände voll zu tun hatten.

Alle Platzierungen, alle Zeiten, alle Ergebnisse sowie Aufnahmen der Wettkämpfe befinden sich im Internet unter *www.tus-hermannsburg.de*. Dort gibt es auch einen Link zu den Sonderseiten des Erwachsenen-Duathlons, die unser Triathlet Andreas Lange pflegt: *www.hermannsburger-duathlon.de*!

Für den reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe sorgten viele Helferinnen und Helfer, denen ebenso wie den zahlreichen Sponsoren ganz besonderer Dank gilt.

Schon jetzt können sich alle Ausdauersportler auf den nächsten Hermannsburger Duathlon freuen. Dieser findet am **21.9.2002** statt. Dieser Duathlon ist zugleich der **Abschlusswettkampf des TVN-Duathlon-Cups 2002** (TVN = Triathlon-Verband Niedersachsen). Die Möglichkeit, diese Cup-Veranstaltung durchführen zu können, stellt eine große Herausforderung dar und beweist, dass die bisherigen Duathlon-Wettkämpfe und die Aktivitäten der Abteilung Triathlon des TuS Hermannsburg auch verbandsseitig positiv registriert wurden.

Die Hermannsburger Teilnehmer des Schüler-Duathlons in der Reihenfolge ihres Zieleinlaufes

Nachname	Vorname	Alters -klasse	Platzierung gesamt	Platzierung Altersklasse	Zeit
Böhm	Dennis	SchA	12	8	21:43
Naderhoff	Thorsten	SchB	14	3	21:55
Schauenburg	Clemens	SchA	24	10	22:57
Naderhoff	Linda	SchiC	25	1	22:58
Garmatter	Caroline	SchiA	27	2	23:07
Garmatter	Viola	SchiB	30	4	23:30
Lühmann	Miriam	SchiB	35	6	24:34
Meinecke	Jan	SchC	39	7	25:34
Ermgassen	Sarah	SchiC	40	3	25:45
Witte	Catharina	SchiC	41	4	26:02
Gabriel	Nico	SchB	42	11	26:15
Spreitzer	Martin	SchB	43	12	26:21
Ripke	Stefanie	SchiB	44	7	26:49
Thake	Simon	SchC	45	8	27:08
Witte	Christopher	SchC	46	9	27:57
Thake	Benjamin	SchC	47	10	29:00
Lühmann	Rebecca	SchiC	48	5	29:24
Covolo	Frederike	SchiB	49	8	33:19

Glänzende Ergebnisse der Triathlon-Nachwuchs

Der Triathlon-Verband Niedersachsen (TVN) veranstaltet seit einigen Jahren auf Landesebene zwei Wettkampfserien, die gezielt zur Förderung des Nachwuchses eingerichtet wurden. Dies sind für den Norden und den Westen Niedersachsens die Swim & Run Serie Nord, und für den Osten und Süden der Schüler-Triathlon Serie Ost. Seit 1999 sind bei der Triathlon Serie Ost Nachwuchstriathleten aus Hermannsburg am Start. Auch in diesem Jahr machten die Hermannsburger wieder mit guten Ergebnissen auf sich aufmerksam.

Die Nachwuchstriathleten v.l.: Maria Gabriel, Thorsten Naderhoff, Simon Thake, Miriam Lühmann, Linda Naderhoff, Miriam Garmatter

Bei den fünf Wettkämpfen in Helmstedt, Fallersleben, Königslutter, Hildesheim und Wolfenbüttel wurde in diesem Jahr mit insgesamt 154 verschiedenen Startern in den sechs Altersklassen ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt. In der zahlenstärksten Altersgruppe der 10- und 11-jährigen Jungen (TM10) war Thorsten Naderhoff der überlegene Sieger. Es gelang ihm, alle fünf Wettkämpfe klar für sich zu entscheiden. Mit einem guten Platz im Mittelfeld konnte Simon Thake überzeugen.

Bei den Mädchen belegte Rebecca Lühmann in der Gruppe der Jüngsten (TW8) am Ende den vierten Platz. Linda Naderhoff konnte sich den dritten Platz in ihrer Altersklasse TW10 sichern, wobei die zehnjährige die Beste ihres Jahrganges wurde. Hervorragend war auch das Endergebnis von Miriam Lühmann. Nach vier zweiten Plätzen in den einzelnen Wettkämpfen belegte sie auch den zweiten Platz in der Serienwertung. In der Altersklasse TW14 ging es besonders knapp zu. Trotz eines dritten und zwei vierten Plätze reichte es am Ende für Maria Gabriel „nur“ für den fünften Platz.

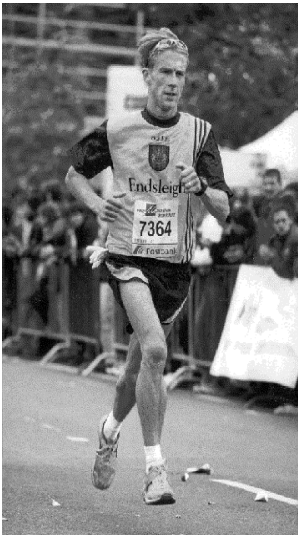
Da die drei Erstplatzierten jeder Altersklasse zu einem vom TVN organisierten Trainingslager eingeladen werden, können sich Thorsten und Linda Naderhoff sowie Miriam Lühmann schon jetzt auf ihre Teilnahme daran im Frühjahr 2002 freuen.

Auch bei den zahlreichen weiteren Wettkämpfen, wie in Bad Bodenteich, Oldenburg, Hannover, Wunstorf, Wingst und Scheeßel konnten viele hervorragende Einzel- und Mannschaftsleistungen erzielt werden. Die Nachwuchssportler des TuS Hermannsburg sind inzwischen zu einer der erfolgreichsten Schülermannschaften Niedersachsens geworden.

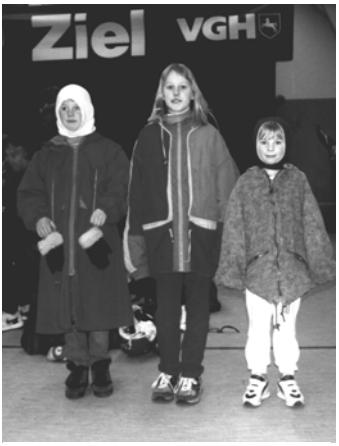
Dagmar Tatarczyk-Naderhoff

Abteilung Leichtathletik

Wieder geht ein Jahr vorbei mit vielen Volksläufen, Leichtathletikwettkämpfen und vor allen Dingen mit viel Spaß bei der Sache.
Die Nachwuchsarbeit hat auch in diesem Jahr viele Glanzlichter gesetzt, und mit einigen Höhepunkten zeigten gerade die weiblichen Mitglieder wer das stärke Geschlecht ist.



Matthias Jahnke konnte auch in diesem Jahr einige Highlights für den TuS Hermannsburg setzen.



Na, wer kennt diese drei Sportlerinnen?

Mit vielen starken Zeiten und vielen Siegen konnte sich Miriam Garmatter in diesem Jahr erstmals zu den Läuferinnen zählen, die für 5 Kilometer weniger als 20 Minuten brauchen. In Nienhagen knackte sie mit 19:56 Minuten erstmals diese magische Grenze. Beim Volkslauf in Langlingen stoppte die Uhr sogar bei 19:40 Minuten. Viel Erfolg weiterhin Miriam. Mit genau so viel Sportsgeist mausern sich auch Sarah Ermgassen und Viola Garmatter. Oft gingen sie gemeinsam an den Start und freuten sich über Pokale und Volkslauf-Souvenirs. Ein weiterer aufsteigender Stern ist Maria Gabriel, die sich gerade auf längeren Distanzen immer wieder durchgekämpft hat. Neben Viola und Miriam konnte Caroline Garmatter trotz Trainingsrückstand einige Veranstaltungen erfolgreich beenden. Für solide Bestzeiten zählen seit einigen Jahren auch Linda und Thorsten Naderhoff. Für die männlichen Nachwuchserfolge sorgten neben Thorsten auch Ernst-Ulrich (Uli) Mocka, Simon Wassmann und Arne Heinrich.

Mit tollem Kampfgeist und Durchhaltevermögen konnte sich beim diesjährigen Lauf um den Heideköniginnen-pokal in Amelinghausen unser Nachwuchs in Szene setzen (v.l.):
Thorsten Naderhoff, Sarah Ermgassen, Caroline Garmatter und Maria Gabriel

Jürgen Lange

Abteilung Turnen

Die Eltern- und Kind Turngruppe mit Ursula Späth, Simon und Christian Schneider

Eltern- und Kind Turngruppe
Alle Kinder die laufen können, sind bei uns willkommen. Wir turnen Mittwochsnachmittag von 16^{00} Uhr bis 18^{00} Uhr in der Turnhalle der Christianschule

Kinderturnen

In diesem Jahr haben die Kinder (ab 5 Jahre) das erste Mal die Möglichkeit ein Kinderturnabzeichen zu machen. Dies wird ihnen im Rahmen einer Weihnachtsfeier zum Ende des Jahres verliehen.

Viele Kinder haben viel Spaß und Freude beim Turnen! Wer Lust hat kann Mittwochsnachmittag ab 16^{00} Uhr daran teilnehmen.

Kinderturnen mit Kathrin Kulke, Florian Späth und Anne Serek

Seniorensport – oder „Turnen der Älteren“

Immer dienstags von 14^{30} bis 15^{30} Uhr sind wir in der Sporthalle der Christian-Schule anzutreffen. Aber neben unserer sportlichen Betätigung spielt die Geselligkeit und die gemeinsamen Unternehmungen eine große Rolle.

Mit großem Interesse wird jedes Jahr die Bus-Tagesfahrt angenommen. Hervorragend vorbereitet und ausgearbeitet wie immer von Thea und Hans-Gerhard Behrens, ging die Fahrt zur wunderschönen Blumenhalle nach Wiesmoor mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen. Danach nach Papenburg, wo wir die berühmte Meyer-Werft besichtigten und an einer Führung teilnahmen.
Außerdem haben wir zwei Radtouren unternommen, die erste bei hochsommerlichen Temperaturen um Hermannsburg herum zum Grillplatz nach Beckedorf mit anschließender Kaffeepause.
Die zweite Tour führte uns zur Zeit der Heideblüte nach Tiefental, wo wir nach einer Kaffeepause eine etwa einstündige Wanderung durch die wunderschöne Heidelandschaft machten.
Im Oktober nahmen wir mit 17 Personen am „Treffen der Älteren“, das vom Niedersächsischen Turnerbund veranstaltet wurde, teil. Mit zwei Vereinsbussen machten wir uns auf den Weg und verbrachten mit weiteren 260 Senioren einen wunderschönen und lustigen Nachmittag.
Als nächstes haben wir uns vorgenommen, einen gemütlichen „Spiele-Nachmittag“ im Vereinsheim abzuhalten, und dieses dann bei genügend Interesse auch zu wiederholen.

Irmtraut Penzhorn

Männer unterwegs

Ein abwechslungsreiches Programm läuft neben den Übungsstunden auch beim Männerturnen. So interessieren sie sich für die Testanlage für Autoreifen und Fahrwerksabstimmung, dem Contidrom in Jeversen. Eine weitere Fahrt führt in die Zuckerfabrik nach Uelzen. Eine geplante Besichtigung der Munitionsverbrennungsanlage in Munster musste wegen der politischen Veränderungen leider abgesagt werden. Es sind also nicht nur Brauereibesichtigungen, für die Rolf Prange als Organisator der Touren die Männer begeistern kann (siehe Bericht: „Radtour der Männergruppe)

Erich Johannes

Neue Übungsleiter-Lizenz

Katrin Kulke hat die Übungsleiter-Ausbildung beim Niedersächsischen Turnerbund erfolgreich abgeschlossen. Seit dem 26.08.2001 ist die 19-Jährige Inhaberin der Lizenz als Übungsleiterin C im Profil Kinder / Jugendturnen. Wir wissen, wie umfangreich und wie wichtig diese Ausbildung ist. Es freut uns ganz besonders, wenn junge Menschen sich in den Verein einbringen und bereit sind, wie Katrin Kulke zum Beispiel, Verantwortung für eine Kindergruppe zu übernehmen. Wir gratulieren zu der bestandenen Prüfung.

Erich Johannes

Bezirks-Arbeitstagung der Turner in Hermannsburg

Die Vorsitzenden der Kreisverbände und die Bezirksfachwarte des Turnbezirks Lüneburg / Stade, treffen sich einmal jährlich, um ihre Ziele und Aufgaben abzustimmen. In diesem Jahr war der Turnkreis Celle Ausrichter der Veranstaltung. So hatte Erich Johannes als Turnkreisvorsitzender die Gelegenheit wahrgenommen, am 1. September nach Hermannsburg einzuladen. Im Ludwig-Harms-Haus fand man beim ELM Raum und Betreuung. Es ist gute Tradition, dass die Ehemaligen und die Partner der Tagungsteilnehmer mitkommen und sich „Besonderheiten vor Ort“ ansehen. Fachkundig führte unser Turnfreund und Missionar Heinrich Bammann die Gruppe durch Hermannsburg. Nach einer Stärkung im Heidehof machten sich alle Teilnehmer dann zu einer Wanderung durch die blühende Misselhorner Heide auf. Hier erinnerten sich viele an die bezirksoffenen Heidetreffen des Turnverbandes in den 60er und 70er Jahren.

Erich Johannes

Mit dem Bus ab Hermannsburg zum Feuerwerk der Turnkunst nach Hannover

Das neue Jahr beginnt „Atemlos“. So jedenfalls heißt der Titel des diesjährigen Feuerwerk der Turnkunst, zu dem wir am Sonntag, d. 6. Januar 2002 fahren. Die Show aus Musik, Akrobatik, Tanz und Spitzensport nicht nur im Fernsehen zu sehen, sondern live dabei zu sein, ist ein Erlebnis. Es ist Europas erfolgreichste Turnshow. Die Veranstaltung in Hannover ist bereits ausverkauft. Wir haben uns ein Kartenkontingent gesichert. Der Preis für Vereinsmitglieder ist DM 35,- einschl. Fahrt. Interessenten wenden sich bitte an die Turnabteilung (Erich Johannes).

Erich Johannes

Radtour der Männerturngruppe

Die Männerturngruppe unternahm, wie in jedem Jahr, eine Radtour. So auch am 25.6.2001: An einem Sommerabend machten sich die fast 30 Männer auf den Weg.

Dieser führte über Schlüpke, Oldendorf, am Grab eines der wenigen, nicht umgebetteten Soldatengräber in Queloh vorbei durch den wunderschönen Wald zum Wacholderhof. Der Wacholderhof ist ein Ruheraum für Wild und selten gewordene Vögel, wie Schwarzstorch, Kohlrabe, Fischadler und Kranich, von denen wir nichts gesehen haben. An der sechsarmigen Weggabelung legte die Gruppe eine Pause ein. An dieser Stelle ist der Waldbrand von 1976 angezündet worden. Mit dem Ostwind lief das Feuer damals bis zur Fuhrmannschänke. Unmittelbar an der Weggabelung grenzt die ehemalige Außenstelle Bremerhavens, das Marinesperrgebiet im Staatsforst Unterlüß. Im Dritten Reich sind hier Wasserbomben in vielen kleinen Bunkern für die Marine hergestellt worden. Die Alliierten haben die mit Erde und Heideplatten abgedeckten Bunker nicht entdeckt. Nach dem Krieg wurden alle

Bunker, bis auf einen, von den Engländern gesprengt. Diesen einen Bunker - er soll einer der größten gewesen sein- haben wir uns angesehen. Wir benutzten den alten Schienenweg, der zu diesem Bunker führte. Es ist weiterhin gefährlich, den Wacholderwald zu betreten, da dort noch ruhende Sprengkörper vermutet werden. Unsere Radtour führte über den Schröderhof zur Raststätte Sasse nach Lutterloh. Dort gab es ein hausgemachtes Menü. Als wir Hermannsburg erreichten, war die Sonne bereits einige Zeit untergegangen.

Heinrich Bammann

Abteilung Judo

3. DAN für Marc Wermuth und Frank Walzer

Erstmals fand in Hermannsburg eine Judo-DAN-Prüfung für „Höhere Meister-Grade“ (3.-5. DAN) auf Landesebene statt. Aufgrund der gezeigten Kenntnisse und Fertigkeiten wurde Marc Wermuth und Frank Walzer der 3. DAN von der Prüfungskommission des NJV (Niedersächsischer Judo-Verband) verliehen.

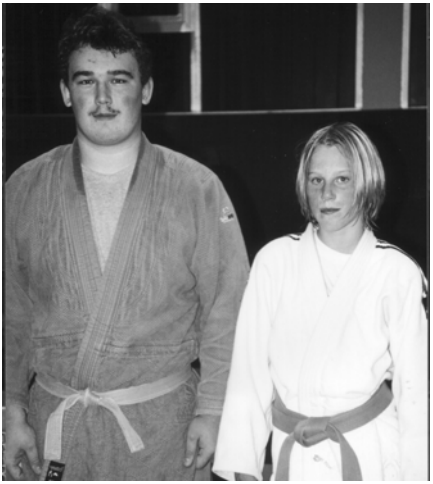
Kriegsflüchtlinge fühlen sich wohl im TuS

Aus Tschetschenien stammen Anzor und Zarina Mussaev (9 und 11 Jahre), die seit Anfang des Jahres mit ihrer Familie in Hermannsburg leben. In der Judoabteilung des TuS Hermannsburg fühlen sich beide sichtlich wohl. Die anfänglichen Sprachprobleme konnten mit Hilfe der Spätaussiedlerfamilie Schmunk schnell überwunden werden. Trainer Dieter Wermuth ist begeistert von dem Kampfgeist und der Willensstärke der beiden Kinder.

Die Judoka Zarina und Anzor Mussaev

Der Name Alexander Schmunk sorgt für Verwirrung

Nach abgegebenen Turniermeldungen oder Zeitungsberichten werde ich als Abteilungsleiter oft angerufen und gefragt, ob tatsächlich zwei oder drei Alexander Schmunk starten wollen oder gekämpft haben? Dabei ist die Antwort ganz einfach. Ja, wir haben tatsächlich drei Alexander Schmunk in unserer Abteilung. Alle aus unterschiedlichen Schmunk-Familien, aber Cousins. So startet Alexander Schmunk (Jg. 89) in der Jugend U14, Alexander Schmunk (Jg. 87) in der



Alexander Schmunk und Miriam Garmatter

Jugend U17 und Alexander Schmunk (Jg. 83) im Junioren-/Männerbereich. Am Anfang ihrer Judozeit war die Verwirrung auf der Matte ziemlich groß, da uns als Trainer/Abteilungsleiter nicht bekannt war, dass alle Alexanders (wie in Russland üblich) nur „Sascha“ gerufen werden.

Miriam Garmatter und Alexander Schmunk ganz besonders erfolgreich

Als Doppelstarter sind Miriam Garmatter (weibl. Jugend U17 und Frauen U20) und Alexander Schmunk (Männer U20 und Senioren) in diesem Jahr berechtigt, in ihrer Altersklasse und in der nächst höheren Altersklasse zu kämpfen. Beide schafften, neben Platzierungen auf Bezirks-, Landes- und Norddeutschen Meisterschaften, die Qualifikation zu den Deutschen Einzelmeisterschaften.

Frauen/Regionalliga Gruppe Nord

Nach einer überaus erfolgreichen Saison, in der es nur eine Niederlage gegen den letztjährigen Deutschen Mannschaftsmeister Crocodiles Osnabrück gab, scheiterte die Kampfgemeinschaft TuS Hermannsburg/Osnabrücker TB in der Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga in Berlin abermals an dem bereits oben erwähnten Team. Vorher gab es noch Unruhe und richtigen Ärger mit dem Heimtrainer unserer Leihkämpferin Jenny Belau (bis 48 kg). Der Olympiastützpunkttrainer Jürgen Klinger „verkaufte“ im Vorfeld der Aufstiegsrunde sein Vereinsmitglied an die „Crocodiles“. Dabei hätte Jenny Belau viel lieber bei uns weiter gekämpft. Wir standen auf einmal ohne eine Kämpferin im Superleichtgewicht da und hatten noch Glück, dass Janine Pfister aus Braunschweig noch kurzfristig bereit war, für unsere Mannschaft zu kämpfen. Richtig staunen mussten wir allerdings, als auch noch unser ehemaliges Vereinsmitglied Katrin Beinroth (über 78 kg) in der Wiegeliste der „Crocodiles“ auftauchte. Die für das JT Hannover startende Athletin stand plötzlich auf der Matte ihren früheren Vereinskameradinnen gegenüber. Was hier von den Landestrainern betrieben wird ist reiner Menschenhandel und hat mit sportlichem „Fairplay“ nichts mehr zu tun. Wir haben beschlossen, mit dem Osnabrücker TB weiter zusammenzuarbeiten und hoffen im nächsten Jahr auf den Aufstieg in die 2. Liga.

Alle Judoberichte Frank Walzer

Bereich Sportabzeichen

Saisonabschlussbericht

Von der Abteilung „Sportabzeichen“ gibt es den sehr erfolgreichen Abschluss der Saison 2001 zu vermelden. Die letzte Abnahme fand am 24.Oktober auf dem Sportplatz der Christian-Schulen statt. Bis zum Erscheinen dieses Heftes werden auch noch die letzten Ausweichdisziplinen in der Halle mit „bestanden“ absolviert worden sein. Die Zahl der diesjährigen Erwerbungen beläuft sich auf 95. Damit kann das Prüferteam sehr zufrieden sein, wurde doch das Rekordergebnis von 1999 (110!) nur knapp verfehlt.

Die Aufteilung in die verschiedenen Altersgruppen sieht folgendermaßen aus (in Klammern die Zahlen aus dem Vorjahr):

Schüler (8 bis 12 J.) weiblich:	9 (12)
Schüler (8 bis 12 J.) männlich:	16 (18)
Jugend (13 bis 17 J.) weiblich:	3 (5)
Jugend (13 bis 17 J.) männlich:	7 (12)
Frauen (ab 18 J.):	14 (12)
Männer (ab 18 J.):	35 (28)
Ferienpass:	11
Summe:	**95(87)**

Zu erwähnen sei noch, dass die diesjährige Saison erfreulicherweise ohne jegliche Verletzung verlaufen ist. Das spricht für die gute Vorbereitung der Sportler, womit die recht rege genutzten Trainingstage gemeint sind. Jubiläen mit einer runden Zahl von Abnahmen können feiern:

Klaus Bädermann (Gold 20)
Siegfried Bergmann (Gold 20)
Erich Maas (Gold 20)
Peter Ottermann (Gold 10)
Stefan Walzer (Gold 10)

Die Urkunden, die erfahrungsgemäß erst Anfang Februar eintreffen, werden wie jedes Jahr bei einem gemütlichen Beisammensein im Vereinsheim überreicht, wozu noch rechtzeitig schriftlich eingeladen werden wird.

Dass die Sportabzeichen-Absolventen während des Winterhalbjahres in Winterschlaf verfallen, stimmt natürlich nicht. Es gibt in anderen Abteilungen Trainingsmöglichkeiten, die in nicht nachprüfbarer Zahl auch genutzt werden. Zusätzlich hierzu könnte in der Zukunft Leichtathletiktraining in der Halle angeboten werden. Hierfür ist allerdings eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Interessenten für dieses Training melden sich bitte bei Wolfgang Buschkiel.

Wolfgang Buschkiel

Abteilung Handball

Bericht aus der Jugendarbeit (Stand 7.11.01)

Der Handballsport erfreut sich bei den Kindern und Jugendlichen in Hermannsburg immer größerer Beliebtheit. Es vergeht kaum eine Woche, wo wir nicht neue Spielerinnen und Spieler in unseren Reihen begrüßen können. Dank neuer Hallenzeiten haben wir nun endlich auch fast optimale Trainingsbedingungen.
Zu erwähnen ist auch das große Engagement der Trainer und Betreuer, sowie auch das der Eltern vor allen bei den jüngeren Jahrgängen.

Berichte der einzelnen Mannschaften

Minis
Bei den Minis trainieren zur Zeit 16 Kinder. Die älteren Kinder nehmen an der Minispielrunde teil, wo sie zur Zeit noch viel Lehrgeld zahlen müssen. Das Training ist hier nicht so einfach, da zur Zeit noch 5 und 8 jährige Kinder zusammen trainieren. Ab Januar soll es aber zwei Gruppen geben, . Gruppe eins für 5/ 6 jährige und Gruppe zwei 7/8 jährige. Bei den Minis spielen Mädchen und Jungen zusammen, doch der Anteil an Jungen hält sich mit drei Spielern in Grenzen. Wir würden uns über einige neue Jungen in unseren Reihen freuen.

Weibliche E-Jugend
Die Mannschaft steht zur Zeit auf dem 5. Tabellenplatz mit 15:9 Punkten und 121:86 Toren.
Obwohl die Mannschaft zum größten Teil aus Mädchen besteht, die letztes Jahr noch bei den Minis gespielt haben, schlagen sie sich in der Kreisliga beachtlich.

Weibliche D2
In der D2 spielt der jüngere Jahrgang. Die Mädchen haben es recht schwer gegen Mannschaften, die vorwiegend ein Jahr älter sind .Da ist es auch nicht schlimm, auf dem vorletzten Platz der Tabelle zu stehen. Alle Spielerinnen können auch in der nächsten Saison noch D-Jugend spielen und dann sieht es sicherlich besser aus.

Weibliche D1
Die D1 steht mit 16:4 Punkten und 119:83 Toren auf dem 2. Tabellenplatz der Kreisliga hinter dem ewigen Konkurrenten TuS Bergen. Im Derby gegen Bergen verlor man 18:5 und das zeigt, dass Bergen wirklich eine Spitzenmannschaft ist und das es für unsere Mädels auch in den kommenden zwei Spielen gegen unseren Nachbarverein kaum eine Chance gibt zu punkten. Die Mädchen wollen die Hoffnung auf die Kreismeisterschaft aber noch nicht ganz aufgeben und hoffen auf lautstarke Unterstützung bei den nächsten Spielen.

Weibliche C-Jugend
Die weibliche C-Jugend steht auf dem 7. Tabellenplatz ebenfalls in der Kreisliga mit 3:13 Punkten und 64:100 Toren. Auch diese Mannschaft besteht

ausschließlich aus Spielerinnen des jüngeren Jahrgangs und spielt in der kommenden Saison bestimmt wieder ganz oben mit.

Weibliche B-Jugend
Die weibliche B-Jugend spielt ihre erste Saison in der Bezirksklasse. An den Relegationsspielen wollten die Mädchen nur als Saisonvorbereitung teilnehmen, doch weil einige Vereine ihre Mannschaften zurückzogen, rutschte man kampflos mit in die Bezirksklasse. So ins kalte Wasser geworfen ist man froh, die Spiele einigermaßen über die Runden zu bekommen. Die B-Jugend steht zur Zeit auf dem 9. Tabellenplatz mit 0:6 Punkten und 46:113 Toren.

Weibliche A-Jugend
Diese Mannschaft wurde zurückgezogen.

Männlich D
Die männliche D-Jugend steht zur Zeit ungeschlagen mit 18:0 Punkten und 186:47 Toren zusammen mit dem MTV Soltau an der Tabellenspitze der Kreisliga und peilt die Kreismeisterschaft an.

Männliche C-Jugend
Diese Mannschaft wurde zurückgezogen.

Damen
Die Damenmannschaft spielt in ihrer zweiten Saison wieder um die Meisterschaft mit.
Bisher ungeschlagen stehen sie mit 6:0 Punkten und 51:31 Toren auf dem 2. Tabellenplatz hinter dem MTV Müden. Beim Derby gegen Müden hofft die Mannschaft auf viele Hermannsburger Zuschauer, denn gegen diese Mannschaft konnte man bisher nie gewinnen.
Wir drücken jedenfalls die Daumen, damit es in diesem Jahr mit der Meisterschaft klappt.

Herren
Die Herren stehen in der Kreisklasse mit 0:6 Punkten und 67:90 Toren auf dem letzten Tabellenplatz.

<u>Geplante Veranstaltungen</u>
Weihnachtsfeier aller weibl. Jugenden ..... Dez. 01
Weihnachtsbowlen der männl. D-Jugend..... Dez. 01
Waldweihnacht der Minis ..... Dez. 01
Weihnachtsfeier der Trainer und Betreuer 15.12.01
Bosseln aller Mannschaften..... Feb. 02
Abteilungsversammlung ..... März. 02
Berlinfahrt der männl. D-Jugend..... Mai 02
Saisonabschlussfest ..... Mai/Juni 02
Jugendturnier m. Übernachtung in Garmissen/Hildesheim
(alle Jugend-Mannschaften) ..... Juni 02

Matthias Reinecke

Abteilung Tischtennis

Reform beim Tischtennis! Weltweite Änderungen ...bis in die Kreisklassen!

Den Auftakt machte nach den Olympischen Spielen die Einführung des 40 mm Balles. Die Vergrößerung des Balldurchmessers um 2 mm von 38 auf jetzt 40 mm beeinflusst teilweise erheblich die Spielweise. Effet, Drall und Spin müssen jetzt anders eingeschätzt werden. Das Spiel wird durch den neuen Ball etwas verlangsamt und somit für den Zuschauer interessanter.

Die zweite Neuerung ist die Änderung der Zählweise. Hier ein Überblick:

- Ein Satz endet bei 11 Gewinnpunkten (vorher 21).
- Zum Sieg sind 3 Gewinnsätze notwendig (vorher 2).
- Das Aufschlagrecht wechselt alle zwei Punkte (vorher alle 5 Punkte), nur in der Verlängerung bei 10:10, nach jedem Punkt. Zwei Punkte Vorsprung werden zum Satzsieg benötigt.
- Nach jedem Satz werden die Seiten gewechselt, im Entscheidungssatz beim Erreichen des fünften Punktes.

Weshalb wurde eine neue Zählweise beschlossen?
Tischtennis soll attraktiver werden. Das negative oder gar fehlende Image betrifft nicht nur wenige Profis, denen die Fernseheinnahmen fehlen, sondern uns alle: So haben wir zum Beispiel in den Vereinen auch deshalb Nachwuchssorgen, weil es vielen Kindern und Jugendlichen einfach nicht attraktiv genug erscheint, Tischtennis zu erlernen. Man kann seine Vorbilder nicht im Fernsehen bewundern - wenn man sie überhaupt kennt. Als Fußballspieler hingegen ist man sich der Bewunderung seine Klassenkameraden sicher. Ziel des Reformpaketes ist eine Popularitätssteigerung und Imageverbesserung unseres Sports. Tischtennis ist eine dynamische und moderne Sportart, die wie kaum eine zweite die Komponenten Athletik, Dramatik, Geschwindigkeit und Spielintelligenz vereint. Die Entscheidung pro kürzere Sätze bewirkt sicherlich eine Steigerung der Attraktivität und ist ein Votum für die Zukunft.

Rolf Hoffmann

16.Südheide Volkslauf und Wandertag
Sonntag, d. 28. April 2002 ab 9 Uhr

Strecken von 700m bis 20km / für <u>alle</u> Altersklassen!

Ausschreibung und Informationen bei: Jürgen Lange
oder im Internet unter *www.tus-hermannsburg.de*

Abteilung Kanusport

Saisonausklang an der Mosel

Da die Herbstferien nach etlichen Jahren wieder einmal früh begannen, beschloss die Kanusparte, für eine Woche an die Mosel zu fahren. Vor acht Jahren waren wir schon einmal dort gewesen, konnten uns aber wegen des anhaltend schlechten Wetters nicht so recht an der großartigen Landschaft erfreuen. Das sollte diesmal, so hofften wir, anders werden.

Als Standquartier wurde der Campingplatz Rißbach ausgewählt, ein Ortsteil Traben-Trarbachs. Die gepflegte parkähnliche Anlage mit vielen großen Nussbäumen liegt etwa in der Mitte des deutschen Moselabschnitts, so dass von dort aus beliebige Fahrten möglich sind.
Die Mosel ist zur Großschifffahrtsstraße ausgebaut. Zahlreiche Staustufen, im Schnitt 20 km voneinander entfernt und zwischen 5 und 9 m hoch, sorgen für die erforderliche Wassertiefe für Schiffe bis über 4000 Tonnen. Dadurch wird die Mosel praktisch strömungslos und kann mit dem Kanu in beide Richtungen befahren werden. An allen neueren Staustufen finden sich kleine Sportbootschleusen und für mutige oder leichtsinnige Kanuten auch Bootsgassen, auf denen man in rasanter Fahrt abwärts schießen kann. Wegen der geringen Strömung und der herbstlichen Jahreszeit wurden die Tagesetappen nicht zu lang und die Abfahrt nicht zu früh festgesetzt. Beschauliches Dahingleiten in grandioser Landschaft bei herrlichstem Sonnenwetter entschädigte für die strapaziöse lange Anreise. Es fiel uns auf, dass die Berufsschifffahrt im Vergleich zu vor 8 Jahren merklich zugenommen hat. In eng geschlossener Gruppe, ständig nach vorn und hinten sichernd, manövrierten wir von Innenkurve zu Innenkurve, um möglichst weit von den riesigen Kähnen und ihren mächtigen Wellen fernzubleiben. Auf Grund zahlreicher Warnungen anderer Kanuten und eigener früherer Erfahrungen verzichteten die meisten von uns auf die Bootsrutschen und benutzten die Schleusen. Es ist allerdings ein merkwürdiges, zuweilen beklemmendes Gefühl, in einer engen Kammer an glitschigen Betonwänden 7 m tief zu sinken und oben nur noch einen klei-

Wilfried bei einer Mittagspause

nen Abschnitt des Himmels erkennen zu können.
Im Laufe der Woche tauchten unerwartete Schwierigkeiten auf: Bei der Anfahrt auf die Staustufe Wintrich mussten wir feststellen, dass die Sportbootschleuse und auch die Bootsrutsche gesperrt waren. Nachfragen beim Schleusenmeister brachten Klarheit. Die Mosel führte Hochwasser, und die Wehre waren teilweise geöffnet. Die gewaltigen Mengen überlaufenden Wassers verursachten an der Ausfahrt der Sportbootschleuse lebensgefährliche Strömungen, so dass die Anlage nicht benutzt werden durfte. Da das gesamte Gelände von einem hohen Zaun eingefasst war, kam ein Umsetzen der Kanus auch nicht in Frage. Also umkehren und zurückfahren? Das Schleusenpersonal half uns aus dieser misslichen Situation. Da gerade kein Berufsschiff gemeldet war, durften wir zusammen mit zwei anderen Kleinfahrzeugen die Großschifffahrtsschleuse benutzen, ein außergewöhnliches Erlebnis. Für den Rest der Woche wurden die Touren so geplant, dass keine Staustufen auf der Strecke lagen.
Die Abende waren milde genug, um in gemütlicher Runde draußen sitzen zu können. Wir sahen die Lichter vorbeilaufender Schiffe, hörten das dumpfe Dröhnen der Diesel, kurz darauf das Klatschen der Wellen am Ufer und in unmittelbarer Nähe das regelmäßige Geräusch fallender Nüsse. Allen war klar, dass es sich gelohnte hatte, mit Sack und Pack und Kind und Kegel diese lange Reise anzugehen.

Wilfried Schwabe

Abteilung Fußball

Auf dem Waldsportplatz hat sich wieder etwas getan
Dank unserem Altherren/Altliga-Spieler Jürgen Schreiter wurde der Weg zum Sportplatz unter seiner Leitung neu angelegt. Diese Maßnahme wurde nötig, weil die Wurzeln der umliegenden Bäume das alte Pflaster hochdrückten und so gefährliche Stolperfallen entstanden waren.
Mit freundlicher Unterstützung der Fa, Albrecht Helms und Fa. Wedemann, die uns mit Maschinen, Material und „Man-Power“ zur Seite standen, konnten diese Arbeiten rechtzeitig zum Saisonbeginn kostengünstig realisiert werden. Die Werbeflächen wurden durch zahlreiche Helfer an anderer Stelle neu aufgestellt. Diese Investition war nötig, um die Anlieger vor unnötigem Lärm zu schützen. Außerdem konnten wir einen Spielplatz mit Rutsche, Schaukel, Wippe und Sandkiste anlegen. Hier können sich unsere jüngsten Zuschauer tummeln, bis Papi oder der große Bruder fertig ist mit Fußball spielen. Auch beim Volkslauf und Triathlon wurde diese Anlage schon kräftig genutzt. Ein Wermutstropfen ist der C-Platz, der nun das 3. Mal nachgearbeitet wurde und hoffentlich im kommenden Jahr den Spielbetrieb zulässt.

Nun das Wichtigste, die sportlichen Aktivitäten:

Mit großen Schritten steuert die Fußballabteilung auf das 75-jährige Jubiläum zu.
Die sportliche Zielsetzung lautet :

- Nichtabstieg der 1. Herren aus der Kreisliga und möglichst einstelliger Tabellenplatz;
- Nichtabstieg der C –Jugend aus der Bezirksliga;
- Aufstieg der A- und B- Jugend in die Bezirksliga;
- gute Platzierungen aller anderen Mannschaften, wobei das Wichtigste ist, dass jeder Einzelspieler und jede Mannschaft sich weiterentwickelt

und mit Spaß und persönlichem Engagement den Hermannsburger Fußball nach vorne bringt.

Ein weiteres Ziel ist für einige Jugendmannschaften die jeweilige Pokalrunde, da sämtliche Endspiele anlässlich des 75-jährigen Jubiläums in Hermannsburg ausgetragen werden.

Es lohnt sich, wieder am Wochenende auf dem Christian-Schulsportplatz unseren „Kleinen“ und auf dem Waldsportplatz den „Größeren“ zuzuschauen.

Außerdem suchen wir laufend tatkräftige Unterstützung für unsere vielen Jugendmannschaften. Es müssen nicht immer nur Eltern sein. Es sollten sich auch Aktive, ehemalige Fußballer, sowie Fußballbegeisterte angesprochen fühlen.

Tabellenstände am 06.11.01

Herren Kreisliga	Platz 12
Herren 3.Kreisklasse Nord	Platz 6
Altherren als SG mit Beckedorf Kreisklasse Nord	Platz 3
Altliga als SG mit Beckedorf	Platz 5
A-Jugend Kreisliga	Platz 1 (Herbstmeister)
B-Jugend Staffel 1,	Platz 1, spielt in der Hauptrunde in der Kreisliga
C11-Jugend Bezirksliga,	Platz 8
C7-Jugend 3.Kreisklasse Nord,	Platz 1
D-Jugend Staffel 1	Platz 6
E1-Jugend Staffel 1	Platz 4, spielt in der Hauptrunde in der 1.Kr.Kl.
E2-Jugend Staffel 6	Platz 2
F1-Jugend Staffel 1	Platz 1, spielt in der Hauptrunde in der Kreisliga
F2-Jugend Staffel 6	Platz 1, spielt in der Hauptrunde in der 3.Kr.Kl.
G-Jugend Staffel 1	Platz 4

2002: 75 Jahre Fußball beim TuS Hermannsburg

Bereits feststehende Termine für das Jubiläumsjahr:

Fr. 04.01.02	Jugendturnier in der Oertzetalhalle, Mannschaften und Beginn werden rechtzeitig im Aushang, bzw. im BlickPunkt veröffentlicht
Sa. 05.01.02	Traditionsturnier in der Oertzetalhalle mit eigener A-Jugend, Betreuermannschaft und eigenen Seniorenmannschaften, genaueres bitte ebenfalls dem Aushang oder BlickPunkt entnehmen.
Sa. 18.05.02 Pfingstsamstag	Fußballturnier der Vereine mit Mannschaften aus anderen Hermannsburger Vereinen, Waldsportplatz.
So. 19.05.02 Pfingstsonntag	Fußballturnier mit F- und G-Jugendmannschaften, Wanderpokalverteidigung bei der G-Jugend durch uns und bei der F-Jugend durch den SV Beckedorf, Waldsportplatz.
Sa. 15.06.02	Kreispokalendspiele der Fußballjugend vom NFV-Kreis Celle in Hermannsburg auf dem Waldsportplatz.

Hanna-Lia Hanebuth

Abteilung Tennis

Neues von der Tennisjugend

Die Wintersaison begann für unsere Tenniskinder mit einschneidenden Veränderungen. So wurde erstmals das Wintertraining von der Christian Sporthalle in Hermannsburg in die Tennishalle des Sportparks Bergen verlegt. Entsprechend ihren Alters in vier Gruppen eingeteilt, findet dort jeden Montagnachmittag (14^{00}-17^{00} Uhr) unter Anleitung unseres Tennistrainers Falk Elbers das Tennistraining statt.
Altersbedingt musste bei vielen Kindern in dieser Wintersaison der Wechsel vom Kleinfeld-Tennis zum Großfeld-Tennis erfolgen. Diesen Wechsel meisterten unsere Kinder mit Hilfe ihres Trainers schon nach relativ kurzer Zeit recht gut, so dass einige von ihnen an den Jugendkreismeisterschaften Winter 2001/2002 im Großfeld teilnehmen konnten.
Über Neuzugänge würde sich die Tennisabteilung des TuS Hermannsburg freuen, damit auch in Zukunft engagiert Jugend aufgebaut und trainiert werden kann.

Magdalena Imdahl

Abteilung Volleyball

Auch wenn es mancher nicht glaubt: es wird immer noch Volleyball in Hermannsburg gespielt. Mit zur Zeit ca. 25 Mädchen im Alter von 9-18 Jahren nehmen wir mit 2 Mannschaften am Punktspielbetrieb teil.

Die „Kleinen“ versuchen sich dieses Jahr das erste Mal in der Jugendrunde des KVV Celle. Der Grundstein ist vorhanden, was uns fehlt, sind weitere engagierte Übungsleiter, um vielleicht auch wieder eine Jungenmannschaft aufzubauen.
Wer also seine Freizeit noch nicht ganz verplant hat und gerne sein Wissen weitergibt, der melde sich unverbindlich bei der Abteilungsleitung.
Wer sich gerne hobbymäßig volleyballspielend, egal ob Männlein oder Weiblein, austoben möchte, ist bei uns jeden Dienstag ab 20 Uhr in der Oertzetalhalle herzlich willkommen. Mitzubringen sind: gute Laune, starke Nerven und ein paar Grundkenntnisse.

Anke und Carola Puschmann

Abteilung Badminton

Wir bleiben am Ball

Über die Highlights des ersten Halbjahres haben wir Euch ja bereits in der letzten Ausgabe der Vereinsnachrichten Nr. 22 informiert. Ihr erinnert Euch vielleicht noch: Kreismeisterschaften in Wathlingen am 12. und 13.05.2001. Ziemlich erfolgreich waren wir, ja, ja und damit soll es auch genug sein, schließlich wollen wir Euch ja über das zweite Halbjahr der Badminton-Sparte berichten, nicht wahr?

Dennoch: eigentlich eine gute Überleitung von den Kreismeisterschaften zu den Vereinsmeisterschaften 2001. Der erste Teil dieser Meisterschaften fand am 23.06.2001 statt. Wir hatten uns nämlich diesmal dafür entschieden, die Vereinsmeisterschaften an zwei verschiedenen Wochenenden komplett auszutragen und für den 23.06.2001 waren die Mixed-Paarungen sowie Damen- und Herrendoppel am Start.
Kirstin mit Markus, Wibke mit Torsten, Kathleen mit Thomas, Steffi mit Björn sowie Katrin mit Ernst ließen keinen Ball verloren gehen und sorgten für spannende und anstrengende Matches, an deren Ende letztendlich Kathleen und Thomas die Vereinsmeisterschaften 2001 im Mixed für sich entschieden.
Beim Damen-Doppel sorgten Tanja mit Marion, Steffi mit Katrin und Kathleen mit Kirsten ebenfalls für sehenswerte Spiele. Hier konnten sich Kathleen und Kirstin durchsetzen und gewannen die Vereinsmeisterschaften 2001 in der Damen-Doppel Konkurrenz.
Bei den Herren der Schöpfung gab es „nur“ ein Spiel, das gegeneinander austrugen: Ernst mit Torsten und Markus mit Thomas. Da blieb kein T-Shirt trocken und kein Muskel unbewegt. Ein hart umkämpftes Match, bei dem Markus und Thomas als Sieger und Vereinsmeister 2001 im Herren-Doppel vom Platz gehen konnten.

Guten Appetit!

Um mit fast allen Beteiligten zu feiern, ließen wir letztendlich den Nachmittag in Beckedorf in der „Baßgeige“ ausklingen.
Dann hieß es erst einmal ab in die Sommerferien. Aber auch hier haben diejenigen, die in der Badminton-Sparte gemeldet sind, was von uns gehört, nämlich durch das sog. Badminton Info-Papier, welches Ihr in Euren Briefkästen wieder finden konntet. Kathleen, Kirstin und Thomas haben

Aufwärmtraining

sich nämlich mal so ein paar Gedanken gemacht und Euch diverse Veränderungsvorschläge unterbreitet. Mittlerweile haben wir einige dieser Vorschläge bereits in die Tat umgesetzt, da wäre z. B.
das 10-Minuten Aufwärmtraining am Donnerstag ab 19.00 Uhr. Noch gibt es nicht viele Mutige, die sich trauen, das Training mit Kathleen durchzuziehen, aber wir geben nicht auf also, nur zu, nur zu, es kann nur besser werden.
dann noch das Praxistraining mit Thomas, der Euch jeweils am Freitag zur Verfügung steht, um genau das mit Euch zu trainieren, was Ihr beim Badmintonspiel verbessern wollt. Das Praxistraining ist übrigens auch ein guter Einstieg für alle, die neu bei uns reinschnuppern möchten, und vielleicht bisher keinen Mut hatten. Thomas wird

Die Paddeltour: Zum Ersten...

Euch die wichtigsten Spielregeln und Anwendungen beim Badminton beibringen. Also, nutzt die Gelegenheit und schaut beim nächsten Training doch einfach mal rein.
Was unsere Vorschläge im Hinblick auf die Freundschaftsspiele angeht, seid informiert, dass wir dabei sind, diesbezüglich etwas anzuleiern, aber derzeit ist Spiel-Saison und da haben wenige andere Vereine Zeit, Freundschaftsspiele auszutragen. Wir haben es aber nicht vergessen und werden es auf alle Fälle umsetzen und freuen uns schon darauf, mal mit anderen Vereinen zu spielen.
Dann wäre da ja noch unser Vorschlag mit dem Durchwechseln bei den Matches. Wir denken, dass das zur Zeit gut hinhaut und hoffen, dass wir es so beibehalten können.

So, nun aber genug vom Info-Papier.

Nun da war doch noch mehr? Genau, Ende des Monats August, genauer gesagt am 25.08.2001, ließen wir dann mal wieder Badminton hinter uns und wagten uns bei strahlendem Sonnenschein, auf die Örtze zum Paddeln. Es war

Die Paddeltour: Zum Zweiten.

ein riesigen Spaß und dass anschließende Grillen bei Marion ließ den Tag richtig genial ausklingen.
So, was hatten wir denn da noch? Ach ja, natürlich. Wenn es einen ersten Teil der Vereinsmeisterschaften gegeben hat, muss es natürlich auch einen zweiten Teil gegeben haben. Und den gab es auch. Nämlich am 01.09.2001.

Diesmal ging es um die Meisterschaften der Damen und Herren-Einzel. Bei den Damen spielten gegeneinander: Susanne, Marion, Kirstin, Tanja und Wibke. Bei den Herren traten an: Björn, Matthias, Markus und Thomas. Auch hier gab es viele interessante und hartumkämpfte Matches. Letztendlich konnte sich Tanja den Vereinsmeistertitel 2001 im Damen-Einzel und Thomas den Vereinsmeistertitel 2001 im Herren-Einzel sichern.

So und dann haben wir ja auch noch versucht, zu bowlen. Und das war am 13.10.2001 im Restaurant „Am Hochwald“ in Unterlüß. Die Spielregeln sind uns bis heute noch nicht klar, aber letztendlich haben wir uns dafür entschieden, alle Neune bzw. alle Zehne umzuhauen, komme was wolle. Und nach dem vielen Gekugele haben wir uns dann bei Pellkartoffeln in der Molle mit Soure-Creme sowie Krustenbraten die abgeackerten Pfunde wieder angegessen. Aber es war lecker und hat Spaß gemacht, oder???

Ja, das war so fast das Jahr der Badmintoner. Natürlich steht dann noch unser alljährliches Schleifchenturnier an, welches wir am 08.12.2001, austragen werden. Wir freuen uns schon sehr darauf. Anschließend werden wir den Abend gemeinsam in Poitzen im Lokal „Am Bahnhof“ verbringen. Wir hoffen, wir sehen uns spätestens dort, ansonsten bis zum nächsten Training.

Ach ja und nicht vergessen: wie immer könnt Ihr uns neben der Internetseite: *www.tus-hermannsburg.de*, wo Ihr alles über unsere Aktivitäten und sämtliche Neuigkeiten der Sparte nachlesen könnt, auch per e-Mail unter *badminton@tus-hermannsburg.de* erreichen, sofern Ihr nicht persönlich mit uns in Kontakt treten könnt. Über Fragen, Anregungen, Kritik oder aber auch Lob freuen wir uns immer. Also, bis dann, Tschau

Kathleen & Thomas

Abteilung Basketball

Wilfried Ripke beendet nach zehn Jahren Abteilungsleiterschaft
Felix Möller übernimmt Basketballabteilung

Nach zehn erfolgreichen Jahren als Leiter der Abteilung Basketball setzte sich Wilfried Ripke nun wohlverdient zur Ruhe. Mit Beginn der laufenden Saison übergab Ripke sein Amt an den neunzehnjährigen Felix Möller der die Geschicke von Hermannsburgs Basketballern in eine auch weiterhin rosige Zukunft führen soll.

Felix Möller

Wilfried Ripke blickt auf eine lange Zeit, mal mehr und mal weniger erfolgreich, als Abteilungsleiter zurück. „Einer der sportlich schönsten Momente in diesen 10 Jahren war sicherlich 1993 der Turniersieg mit unserer damaligen weiblichen B-Jugend bei einem hochkarätig besetzten Turnier in Munster“, erinnert der Abteilungsleiter a. D. gern zurück. Doch seit 1991 gelang es dem Hermannsburger immer wieder, neue Jugendmannschaften ins Leben zu rufen und diesen die wunderbare Welt des Basketballs näher zu bringen. Auch in Jahren von beruflicher Fortbildung und wenig Freizeit gelang es Wilfried Ripke den Basketball in Hermannsburg zu erhalten. „Ohne ein gutes und engagiertes Betreuer-Team wäre der Basketball im TuS wohl nicht so lebendig gewesen“, bedankt sich Ripke nochmals bei allen Helfern während seiner gesamten Abteilungsleiterzeit. „Mitte der Neunziger wäre die Sparte ohne das Engagement von Jan-Hendrik Haugk und Hajo Rosenbrock wohl zusammengebrochen“, fügt er noch hinzu.

Wilfried Ripke

In den kommenden Jahren beabsichtigt Ripke sich im Fußball zu versuchen und ist auch schon fleißig bei den TuS-Fußballern am Üben. Der Basketballabteilung rund um den neuen Felix Möller wünscht er eine erfolgreiche Zukunft und viel Glück. Doch gerade am Anfang oder in der Not steht Ripke immer mit einem guten Rat zur Verfügung.

Vielen Dank für die vergangenen zehn Jahre.

Hajo Rosenbrock

Weibliche B-Jugend startet erfolgreich in ihre zweite Saison
Spielgemeinschaft mit BC Bergen besteht seit acht Jahren

Vor zwei Jahren begannen zirka 10 Mädchen im Alter von 13 bis 16 Jahren mit dem Basketball. Zu Beginn ihrer ersten Spielzeit hagelte es leider nur Niederlagen, doch die hochbegabten Mädchen bestätigten schon bald ihr großes Talent und besiegten in den Rückspielen die Meisten ihrer Gegner. Nun, in der neuen Saison 2001/02, starteten die Jungstars erfolgreich und spielen ihr Potential Sonntag um Sonntag aus und dominieren einige ihrer Konkurrenten.

Aber nicht nur in der Jugend sieht die Spielgemeinschaft Südheide, bestehend aus dem BC Bergen und TuS Hermannsburg, einer vielversprechenden Zukunft entgegen. Denn nach einer zwei jährigen Durststrecke existiert wieder eine schlagkräftige Herrenmannschaft, die in der Bezirksliga startet und auf allen Position recht gleichmäßig besetzt ist. Dennoch würde es auch die Männer der BSG Südheide freuen, wenn sie von dem neuen Basketballboom, hervorgerufen von NBA-Star Dirk Nowitzki und einer grandiosen EM der Nationalmannschaft, durch einige Neuzugänge profitieren würde.

Einzig bedauerlich ist die Situation der wenigen Betreuer, denn die durch Studium und berufliche Veränderungen verlorengegangenen Kräfte konnten bisher nur kurzfristig ersetzt werden. Es bleibt deshalb abzuwarten in welche Richtung sich der Basketball der seit acht Jahren bestehenden Spielgemeinschaft entwickelt.

Hajo Rosenbrock

Turn- und Sportverein Hermannsburg von 1904 e.V.

TuS Aufnahmeantrag

Ich/Wir beantrage/n die Mitgliedschaft in dem o.g. Verein und erkenne dessen Satzung* an. *Die Satzung ist beim Vorstand erhältlich

Name	Vorname	Geb.-Datum	Abteilung

Straße: _____

Wohnort: _____ Eintrittsdatum:___.___.200__

Einzelmitgliedschaft ○ Familienmitgliedschaft ○

Ist schon ein Familienmitglied im TuS Hermannsburg? Ja ○ Nein ○

Name dieses/dieser TuS Mitgliedes/Mitglieder: _____

...Seite bitte vollständig heraustrennen...

TuS Monatsbeiträge ab 2002

Personenkreis	*Allgemeiner Beitrag*	*Zulage Tanzen*	*Zulage Tennis*
Kinder und Jugendliche; Schüler und Studenten	4,00 €	2,00 €	4,00 €
Erwachsene	6,00 €	2,00 €	5,00 €
Familien mit Kindern bis 18 Jahre	12,00 €	/	10,00 €

Aufnahmegebühren ab 2002		
Alle Abteilungen (außer Tennis)	1 Monatsbeitrag	
Aufnahmegebühr Tennis	Jugendliche 16-18 Jahre	25,00 €
	Erwachsene	50,00 €
	Familien	70,00 €

Einzugsermächtigung **** nicht zutreffendes streichen**

Hiermit ermächtige/n ich/wir widerruflich, die von mir/uns zu leistenden Beiträge für den TuS Hermannsburg e.V. **halbjährlich** / jährlich**** bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres nachfolgend aufgeführten Kontos durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Kontoänderungen werde ich dem Verein umgehend mitteilen. Der Austritt kann nur zum Ende eines Kalenderjahres durch schriftliche Erklärung an den Vorstand erfolgen.

Kontonummer	
Kreditinstitut	
Bankleitzahl	
Ort/Datum	
Unterschrift Mitglied / gesetzlicher Vertreter	
Unterschrift Kontoinhaber (falls abweichend)	

...Seite bitte vollständig heraustrennen...

TuS Terminkalender 2002

Datum	Ereignis
04.01.	Fußball-Jugendturnier
05.01.	Fußball-Traditionsturnier
06.01.	Busfahrt zum „Feuerwerk der Turnkunst“
26.01.	Vereinsvergnügen in Völkers Hotel
Februar	Vereinsbeitragseinzug erstmalig in „€“
08.03.	Jahreshauptversammlung in Völkers Hotel
05.04.	Lauftreff ab sofort wieder freitags 18^{30} Uhr
28.04.	16. Volkslauf und Wandertag für alle Altersklassen
08.05.	Redaktionsschluss Vereinsnachrichten Nr. 24, Juni 2002
Pfingsten	Abteilung Fußball: 75-Jahr-Feier
18.05.	Hermannsburger Fußballturnier
19.05.	Fußball-Pfingstturnier
Juni	Handball-Jugendturnier in Garmissen
15.06.	Fußball Kreispokalendspiele
21.09.	Duathlon für alle Altersklassen
05.10.	Lauftreff ab sofort wieder samstags 14^{30} Uhr
10.11.	Redaktionsschluss Vereinsnachrichten Nr. 25, Dezember 2002

Detailinformationen bei den jeweiligen Abteilungsleitern erfragen!

Angaben ohne Gewähr (außer 08.05. und 10.11.)

Einladung zum Vereinsvergnügen 2002

Es heißt oft, Tanzveranstaltungen seien nicht mehr „in“. Für den TuS trifft das jedoch nicht zu. Am Samstag, dem **26. Januar 2002** ist es wieder soweit. Ab **20^{00} Uhr** spielt die Live Musik zum Tanz in Völkers’ Hotel in Hermannsburg. Auch auf eine tolle Tombola und einen unterhaltsamen, schönen Abend dürfen wir uns wieder freuen.

Karten sind ab sofort bei den Abteilungsleitern, bei der Geschäftsstelle und im Schuhhaus Hermsdorf, Lotharstr. zum Preis von DM 15.- oder 7,65 € zu haben. **Wären die Karten nicht auch ein nettes Festgeschenk. für Freunde?**

Interessantes aus unserem Archiv (1904–2004)

In drei Jahren feiert der TuS Hermannsburg seinen **100. Geburtstag**. Wusstet Ihr schon, dass der Sportverein von 1904 bis 1945 MTV (=Männer Turnverein) genannt wurde? Erst ab 1945 lautete die Bezeichnung TuS Hermannsburg (=Turn- und Sportverein Hermannsburg). Nicht nur die Herren sollten sich bewegen, auch an die Damen wurde fortan gedacht.

Wer noch alte Unterlagen, Urkunden etc. hat, insbesondere aus der Zeit vor 1945, stelle sie doch bitte dem TuS leihweise oder als Kopie zur Verfügung. Dadurch können vielleicht noch Lücken in unserer Chronik geschlossen werden. Für schon erhaltene Dokumente dankt der TuS den Besitzern.

Hier einige Beispiele von sportlichen Veranstaltungen aus der Gründungszeit:

14.05.1905 Stiftungsfest mit Turnen
23.07.1905 Turnfahrt nach Müden
30.12.1905 Vereinsfest mit Turnen
11.05.1906 Stiftungsfest mit Turnen
08.07.1906 Fußballspiel

Dieter Bartelt, Archivar

TuS Hermannsburg e.V.
Vorstand
Hermannsburg, d.06.11.01

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2002

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung ein und freuen uns über eine zahlreiche Beteiligung.

Tagesordnung

zur Jahreshauptversammlung am 08.März 2002, 20,00 Uhr
in Völkers Hotel, Billingstr.7, Hermannsburg

1. Begrüßung
2. Genehmigung der veröffentlichten Niederschrift über die JHV 2001
3. Berichte der Abteilungsleiter liegen als Tischvorlage vor.
   Ehrung der erfolgreichen Sportler/innen:
   Badminton, Basketball, Faustball, Fußball, Handball, Judo, Kanu, Leichtathletik, Schwimmen, Sportabzeichen, Tanzen, Tennis, Tischtennis, Turnen, Triathlon und Volleyball
4. Bestätigung der Abteilungsleiter
5. Geschäftsbericht
6. Grußwort der Gäste
7. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Vorstandswahlen (Hauptsportwart, Mitglieds- u. Beitragswart, Kassenprüfer)
10. Ehrungen
11. Verschiedenes - Aussprache

Der Vorstand
TuS Hermannsburg e.V.

TuS Sponsoren

Im abgelaufenen Jahr hat der TuS Hermannsburg wieder große Unterstützung der Vereinsarbeit durch Trainings- und Spielkleidung, Geld- und Sachspenden, Annoncen in den Vereinsnachrichten sowie durch Verträge mit Banden- und Buswerbung erfahren. **Wir sagen herzlichen Dank!**
Sollten wir jemanden bei der alphabetischen Aufzählung vergessen haben, so bitten wir um Nachricht.

Abwassersysteme Th. Zink
Allianz-Versicherung H.D. Schmidt
Autohaus Ahrens
Autohaus Opel-Ehlers A. Ehlers
Autohaus VW-Audi Schmidt & Söhne
Auto-Service H. Brammer
Auto-Zentrale Ford, B. Golla
AWO Hermannsburg H. Völker
Bäckerei Behn
Bäckerei J. Broge
Bäckerei M. Hoffmann
Bauschlosserei R. Karge
BHW R. Oschmann, Bergen
Blumen Wittmaak, Fr. Hamers
Blumen Röker, Hr. Röker
Böhm's Modeshop
Boots- und Fahrradverleih Eisdiele Örtzepark
Bosch Telecom GmbH
CDU Ortsverband Hermannsburg
Dachdeckerei S. Knoop
Deutscher Ring Generalagentur H. Gebers
Die Küche G. Kirchner
EDV-Beratung U.Späth
Erd- und Kabelbau Wedemann
EP:Flader, Hermannsburg
Ewald's Blumengarten, S. Groeneveld
Farben- und Tapetenhaus H. Siegmann
Fahrschule U. Schäfers
FindeFuchs, A. Behrendt
Garten- und Landschaftsbau Helms
Gasthaus und Fleischerei, Party-Service B. Gebers
Gast- und Pensionshaus „Zur Heidschnucke“, Penzhorn
Gaststätte „Zum Örtzesteg“
Gaststätte „Zäh lah wie“
Gemeinde Hermannsburg
GMA Hermannsburg
Heide-Apotheke Kühnemann
Heide-Park Soltau
Heizungs Brand
Heizungs- und Lüftungsbau Rodehorst
Hermy-Sports K. Hermsdorf
Hotel Heidehof
Hubertus Apotheke, Ch. Vogel
Internet-Dienstleister „my-cyberhood.com“
Kaiserteam, H.H. Kaiser
Kunststofftechnik Deutgen
LBS Bausparkasse R. Menne
La Taverna / Le Bistro G. Deutgen
Friseursalon Lange
Modehaus Hellberg
Neukauf Hermannsburg R. Ehlers
Ohlendorf's Gasthaus
Örtze Data W. Lange
Optik von Zengen
Photoart F. Prokop
Raiffeisen Centralheide
Reifen Gruhn, J. Gruhn
Reisebüro/Schreibwaren M. Espe
Reisebüro Glück
Reit- und Sporthotel Herrenbrücke
Restaurant Elena Z. Kosmidis
Ristorante Pizzeria Italia
Runner's Point Celle
Schlachterei Hiestermann
Serengeti-Park Hodenhagen
Sparkasse Celle
Tauchclub F. Sowinski
Tourismusverein Hermannsburg
Transportunternehmen R. Kuhnert
VGH Versicherung H. Plückhahn
Völkers Hotel
Vogelpark Walsrode
Volksbank Celler Land
Waldcafe Backebergsmühle
Zimmerei L. Bergmann

TuS Anschriften

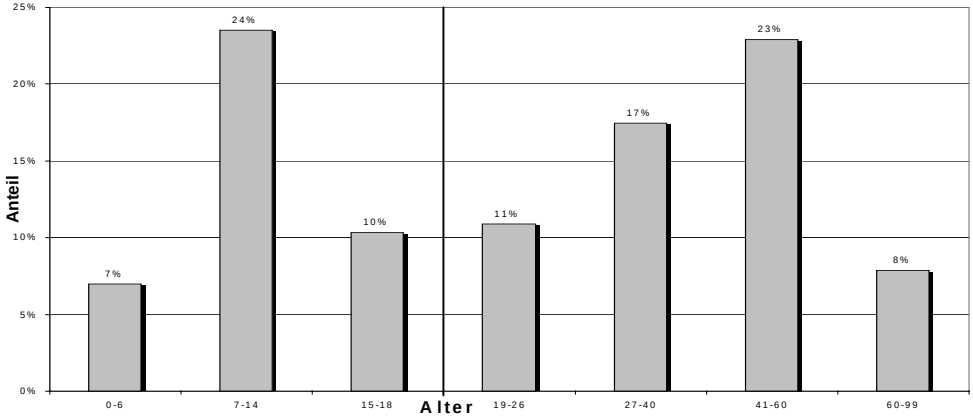
Geschäftsstelle	Werner Hanebuth	Olendorp 26b 29320 Hermannsburg Tel. 05052 / 9750140 Fax 9750141
Sportanlagen	Vereinsheim, Fußballheim, Tennisplätze	Lotharstraße 68, am Waldbad
	Oertzetalhalle	Lutterweg 7
	Hallen I bis III der Christian-Schulen	Missionsstraße 6
	Halle Hermann-Billung-Schule (Grundschule)	Lutterweg 18
	Waldsportplatz	Lotharstraße 68, am Waldbad
	Sportplatz der Christian-Schulen	Alte Celler Heerstraße
Bankverbindungen		
	Sparkasse Celle (BLZ 257 500 01) Konto: 55 591 598	
	Volksbank Celler Land (BLZ 257 916 35) Konto: 27 46 400	
Internet	*www.tus-hermannsburg.de*	

Der Mitglieds- und Beitragswart informiert

In der ersten Februarwoche 2002 erfolgt die Beitragsbelastung, erstmalig in EURO! Wenn Sie zu Ihrer Abbuchung Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Mitglieds- und Beitragswart Thomas Thake, e-Mail: *mitgliedswart@tus-hermannsburg.de*)

Thomas Thake

TuS Altersstruktur



Mit Stand vom 6.11.2001 hat der TuS Hermannsburg 1991 Mitglieder, davon sind 49,5% weiblich und 50,5% männlich. Eine ausgewogene Sache also. Interessant ist ein Blick auf die Altersstruktur: ca. 41% aller TuS Mitglieder sind 18 Jahre und jünger, und dem entsprechend ca. 59% 19 Jahre und älter. Eine detailliertere Aufschlüsselung gibt die Grafik.

(Quelle: Thomas Thake)

TuS Trainingszeiten

BADMINTON

weibl. u. männl. Erwachsene
donnerstags: 19^{00}-22^{00}, Halle I + III
Ül: Kirstin Helberg
Tanja Kowallik
freitags: 20^{00}-22^{00}, Halle I + III
Ül: Kirstin Helberg

BASKETBALL

weibl. B-Jugend 14-16 J.
montags: 18^{00}-20^{00}, Halle I
Ül: Felix Möller
Herren
montags: 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Felix Möller

FAUSTBALL

Männer I-IV
donnerstags: 20^{30}-22^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Peter Kruse

Während der Sommersaison findet der Übungsbetrieb auf dem Sportplatz der Christian-Schule statt.

FUSSBALL

Trainingszeiten und -örtlichkeiten bitte bei den Trainern erfragen, bzw. dem TuS-Schaukasten zwischen der Sparkasse und der Volksbank und am Vereinsheim oder der Lokalpresse (Blick-Punkt Hermannsburg) entnehmen.

Trainer und Betreuer
G-Jugend, Jahrgang 1995 und jünger
Ül. Andre Struß
Jürgen Oster
F1-Jugend, Jahrgang 1993
Ül. Martin Meyhöfer
Gregor Rissmann
F2-Jugend, Jahrgang 1994
Ül. Andre Struß
Jürgen Oster
E1-Jugend, Jahrgang 1991
Ül. Holger Wortmann
Sascha Hanebuth
Florian Siegmann
Malte Marquardt
E2-Jugend, Jahrgang 1992
Ül. Christian Vogel
Volker Prüsse
Dieter Hehenkamp
D-Jugend, Jahrgang 1989-90
Ül. Karl-Heinz Pitzler
Peter Jankowski
C 11 und C 7-Jugend, Jahrgang 1987-88
Ül. Ulrich Schulte
Matthias Siegmann
Thomas Spallek
B-Jugend, Jahrgang 1985-86
Ül. Werner Hanebuth
Klaus Brede
A-Jugend, Jahrgang 1983-84
Ül. Stefan Münstermann
Sievert Asmussen
Werner Hanebuth
1. Herren
Ül. Stefan Münstermann
2. Herren
Ansprechpartner:
Sievert Asmussen
Altherren
Uwe Marquardt
Cord Hiestermann
Altliga
Wilfried Koch
Jugendwartin: Hanna-Lia Hanebuth,
Stellv. Abteilungsleiter: Jürgen Schreiter
Seniorenwart: Jürgen Sereda

HANDBALL

Minis (männlich und weiblich) 5-8 Jahre

dienstags 17^{00}-18^{30}, Oertzetalhalle
Ül: Cornelia Reinecke
E-Jugend (männlich u. weiblich) 8-10 Jahre
freitags:15^{30}-17^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Anke Lange
Janina Balke
Jugend (männlich) 10-12 Jahre
montags: 17^{00}-18^{30}, Oertzetalhalle
Ül: Oliver Bült
Matthias Reinecke
D I u. II-Jugend (weiblich) 10-12 Jahre
freitags 17^{00}-18^{30}, Oertzetalhalle
Ül: Thomas Lückert
Marina Vogelsberg
Betreuer: Heino Ringert
C-Jugend (weiblich) 12-14 Jahre
freitags: 18^{30}-20^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Thomas Lückert
B-Jugend (weiblich) 14-16 Jahre
donnerstags: 19^{00}-20^{30}, Oertzetalhalle
Ül: Matthias Dening
Damen
freitags, 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle
Ül. Thomas Lückert
Herren
donnerstags, 19^{00}-20^{30}, Oertzetalhalle
ÜL: Manfred Dehning
Torwarttraining
donnerstags, 17^{30}-19^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Anke Lange
Thomas Lückert
montags, 18^{30}-20^{00}, Oertzetalhalle
Ül. Manfred Dehning

JUDO

weibl. u. männl. Jugend 11-18 J.
dienstags: 18^{30}-20^{00}, Halle III
Ül: Dieter Wermuth, Marc Wermuth
Damen und Herren
dienstags: 20^{00}-21^{30}, Halle III
Ül: Dieter Wermuth, Siegfried Stäbler
Jungen u. Mädchen 5-8 Jahre
mittwochs: 17^{00}-18^{00}, Halle III
Ül: Marc Wermuth, Yvonne Rasch,
Ute Weusthoff
Fortgeschrittene Kinder 8-11 J.
mittwochs: 18^{00}-19^{00}, Halle III
Ül: Marc Wermuth, Dieter Wermuth
Jugendliche Wettkämpfer
mittwochs: 19^{00}-20^{00}, Halle III
Ül: Dieter Wermuth, Marc Wermuth
Erwachs. Wettkämpfer
freitags: 18^{30} - 20^{30}, Halle III
Ül: Dieter Wermuth

KANUSPORT

Jugendliche und Erwachsene, Einzelteilnehmer und Familien
Termine für Touren werden bei Saisonbeginn festgelegt.
Auskunft erteilt der Abteilungsleiter Wolfgang Bödeker

LEICHTATHLETIK

Lauftreff ohne Altersbegrenzung
weibliche und männliche Teilnehmer,
April - Oktober: freitags 18^{30} Uhr
Oktober - April: samstags 14^{30} Uhr
Treffpunkt: Parkplatz am Waldbad, Dusch- und Umkleidemöglichkeiten sind vorhanden.
Betreuer: Jürgen Lange

SPORTABZEICHEN

weibliche und männliche Jugend
mittwochs ab 17^{00} Christian-Schulsportplatz
Ül: Bernd Eichert
Damen u. Herren aller Altersklassen
mittwochs: ab 18^{00}, Christian-Schulsportplatz
Ül: Wolfgang Buschkiel (Training **April - Oktober**)

Wintertraining...
...im Rahmen der Leichtathletik und anderer Abteilungen.

SCHWIMMEN

Jungen u. Mädchen
montags: 15^{45}-18^{30} Waldbad/Hallenbad

donnerstags: 17^{30}-19^{00}, Waldbad / Hallenbad
Ül: Klaus Zielosko

TANZSPORT

Gruppe (Anfänger)
donnerstags: 19^{00}-20^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Ül: Hubertus + Roswitha Weihs
Gruppe (Fortgeschrittene)
donnerstags: 20^{00}-21^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Ül: Hubertus + Roswitha Weihs
Gruppe (Anfänger)
donnerstags: 21^{00}-22^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Ül: Hubertus + Roswitha Weihs
Hubertus und Roswitha Weihs sind über Harald Deutgen zu erreichen.

TENNIS

Sommer
Jugendtraining
freitags: 14^{00}-17^{00}
Ül: Falk Elbers
Training für Erwachsene
nach persönl. Abstimmung mit den Trainern im Rahmen der vorgegebenen Zeiten (s. Aushang am Tennisplatz)
Damen
dienstags: 14^{00}-18^{00}
Ül: Margrit Deack
Senioren
donnerstags: 18^{00}-20^{00}
Jedermann
freitags: ab 18^{00}
Ül: Siegfried Deack

Winter
Jungen u. Mädchen ab 5 Jahre und Jugendliche bis 18 Jahre
Einteilung durch die Tennis-Jugendwartin Magdalena Imdahl
sonntags:14^{00}-19^{00}, Halle I

Jugendwartin
Magdalena Imdahl
tennisjugend@tus-hermannsburg.de
Platzwart
Siegfried Deack

TISCHTENNIS

Jungen u. Mädchen ab 12 Jahre
montags: 17^{45}-19^{30}, Hermann-Billung--Schule
Ül: Holger Lambrecht
Herren
montags: 19^{30}-22^{00}, Hermann-Billung-Schule
Ül: Rolf Hoffmann
Punktspielbetrieb
samstags: 15^{00}-18^{00}, Hermann-Billung--Schule

TRIATHLON

Training für Erwachsene
montags: 19^{00}-20^{00}, Waldbad
dienstags: 18^{15}-19^{15}, Parkplatz Waldbad
donnerstags: 19^{00}-20^{15}, Halle II
Ül: Hans Waßmann
Lauftraining: siehe Leichtathletik-Lauftreff
Training für Schülerinnen und Schüler
montags: 18^{30}-19^{30}, Waldbad
donnerstags: 17^{00}-18^{45}, Halle II
April-Oktober freitags: 18^{30}, Parkplatz am Waldbad
Oktober-April samstags: 14^{30} Parkplatz am Waldbad
Ül: Dagmar Tatarczyk-Naderhoff

TURNEN

Eltern u. Kind (ab 2 Jahre)
mittwochs: 16^{30}-17^{30}, Halle I
Ül: Ursula Späth
Eltern u, Kind (ab 4 Jahre)
mittwochs: 17^{30}-18^{30}, Halle I
Ül: Ursula Späth

Kinderturnen 5 - 6 Jahre
mittwochs: 16^{00}-17^{00}, Halle II
Ül: Anne Serek, Simon Schneider
Katrin Kulke
Kinderturnen 6 - 8 Jahre
mittwochs: 17^{00}-18^{00}, Halle II
Ül: Katrin Kulke, Florian Späth
Geräteturnen Mädchen ab 7 Jahre
montags: 16^{30}-18^{00}, Halle II
Ül: Regina Miller
Geräteturnen Mädchen ab 10 Jahre
dienstags: 18^{00}-20^{00}, Halle II
Ül: Regina Miller
Turnerjugend ab 13 Jahre
freitags: 18^{00}-20^{00}, Halle II
Ül: Regina Miller
Männergymnastik u. Spiele, ab 18J.
montags: 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Erich Johannes, Per Vogelsang
Frauengymnastik ab 18 Jahre
montags: 20^{00}-22^{00}, Halle I
Ül: Maren Frind, Annemarie Dening
Gesundheitsorientierte Fitness (Frauen ab 18 Jahre)
mittwochs: 18^{30}-19^{30}, Halle II
Ül: Carola Lange
Aerobic
dienstags, 20^{00}-21^{30}, Halle I
mittwochs: 20^{00}-21^{30}, Halle II
Ül: Nele Mentz, Joana Petzhold
Behindertensport
freitags: 17^{00}-18^{30}, Halle II
Ül: Anita Möller, Maren Frind

Gesundheitstraining nach moderner Musik
mittwochs: 17^{30}-18^{30}, Hermann-Billung-Schule
Ül: Maren Frind
Seniorenturnen
dienstags: 14^{30}-16^{00}, Halle II
Ül: Irmtraut Penzhorn
Frühgymnastik nach flotter Musik
montags 9^{00}-10^{00} und 10^{15}-11^{15} Halle III (fest eingetragene Teilnehmer)
Ül: Carola Lange
Herzsportgruppe
in Zusammenarbeit mit TuS Bergen

VOLLEYBALL

Mädchen, 14 Jahre und jünger
dienstags: 16^{30}-18^{00}, Halle I
donnerstags: 16^{00}-17^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Anke Eber
Damen (Kreisliga), ab 15 Jahre
dienstags: 18^{30}-20^{00}, Oertzetalhalle
donnerstags: 17^{30}-19^{30}, Oertzetalhalle
Ül: Cornelia Damaschun, Antje North
Hobby I
dienstags: 19^{30}-21^{30}, Oertzetalhalle
Ül: Anke Eber
Hobby II
dienstags: 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Brigitte Ripke
Hobby III
dienstags: 20^{00}-22^{00}, Christian-Halle II

Who's who im TuS

Der Vorstand

1.Vorsitzender, Wolfgang Bödeker
boedeker@tus-hermannsburg.de

2.Vorsitzender, Christian Vogel
vogel@tus-hermannsburg.de

3. Vorsitzender und Leiter der Geschäftsstelle: Werner Hanebuth
geschaeftsstelle@tus-hermannsburg.de

Ehrenvorsitzender, Klaus Hermsdorf

Ehrenvorsitzender, Walter Riggers

Schatzmeister, Hans-Heinrich Winkelmann
schatzmeister@tus-hermannsburg.de

Mitglieds- und Beitragswart, Thomas Thake
mitgliedswart@tus-hermannsburg.de

Schriftwart, Ilse Hemme
schriftwart@tus-hermannsburg.de

Presse- und Medienwart, Uwe Naderhoff
pressewart@tus-hermannsburg.de

Hauptsportwart, Erich Johannes
hauptsportwart@tus-hermannsburg.de

Beisitzer, Archivar,
Dieter Bartelt,
Jutta Stuke

Die Abteilungsleiter

Badminton, Thomas Peters
badminton@tus-hermannsburg.de

Basketball, Felix Möller
basketball@tus-hermannsburg.de

Faustball, Peter Kruse
faustball@tus-hermannsburg.de

Fußball, Hanna Hanebuth
fussball@tus-hermannsburg.de

Handball, Matthias Reinecke
handball@tus-hermannsburg.de

Judo, Frank Walzer
judo@tus-hermannsburg.de

Kanusport, Wolfgang Bödeker
kanu@tus-hermannsburg.de

Leichtathletik, Jürgen Lange
leichtathletik@tus-hermannsburg.de

Schwimmen, Klaus Zielosko
schwimmen@tus-hermannsburg.de

Tanzsport, Harald Deutgen
tanzen@tus-hermannsburg.de

Tennis, Reinhard Haugk
tennis@tus-hermannsburg.de

Tischtennis, Rolf Hoffmann
tischtennis@tus-hermannsburg.de

Turnen, Erich Johannes
turnen@tus-hermannsburg.de
Annemarie Dehning

Triathlon, Hans Waßmann
triathlon@tus-hermannsburg.de

Sportabzeichenreferent,
Bernd Eichert
sportabzeichen@tus-hermannsburg.de

Volleyball, Carola Puschmann
volleyball@tus-hermannsburg.de

Impressum

„**Vereinsnachrichten**“, die Informationsbroschüre des Turn- und Sportvereins Hermannsburg von 1904 e.V. (TuS Hermannsburg) erscheint halbjährlich und berichtet über Wissenswertes der Vereinsarbeit im TuS Hermannsburg und den Verein selbst.
Auflage: ca. 1600 Stück
Herausgeber: TuS Hermannsburg e.V., Olendorp 26b, 29320 Hermannsburg
Tel.: 05052/9750140 Fax: 05052/9750141
e-Mail: *geschaeftsstelle@tus-hermannsburg.de*
Internet: *www.tus-hermannsburg.de*

Redaktion: Uwe Naderhoff
E-Mail: *naderhoff@tus-hermannsburg.de*;
Die mit Namen benannten Artikel der vorliegenden Vereinsnachrichten wurden der Redaktion eingereicht und stellen nicht zwingend die Meinung der Redaktion dar.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist wegen der frühen Sommerferien schon am **8. Mai 2002**.
Der **Erscheinungstermin** wird vor den Sommerferien liegen!
Druck: Jensen & Hampel, Celle

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1
Berichte aus den TuS Abteilungen 2
Abteilung Triathlon 2
Abteilung Leichtathletik 6
Abteilung Turnen 7
Abteilung Judo 11
Bereich Sportabzeichen 13
Abteilung Handball 14
Abteilung Tischtennis 16
Abteilung Kanusport 17
Abteilung Fußball 19
Abteilung Tennis 21
Abteilung Volleyball 21
Abteilung Badminton 22
Abteilung Basketball 25
TuS Aufnahmeantrag 27
TuS Monatsbeiträge ab 2002 28
TuS Terminkalender 2002 29
Einladung zum Vereinsvergnügen 2002 29
Interessantes aus unserem Archiv (1904–2004) 30
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2002 31
TuS Sponsoren 32
TuS Anschriften 33
Der Mitglieds- und Beitragswart informiert 33
TuS Altersstruktur 34
TuS Trainingszeiten 35
Who’s who im TuS 39
Der Vorstand 39
Die Abteilungsleiter 39
Impressum 40
Inhaltsverzeichnis 40